

2020/248 0.04.05.01 Schriftliche Anfrage
Schriftliche Anfrage "Schönenwerdstrasse - wie weiter?", Beantwortung (Parlamentsgeschäft 20.01.08)

Beschluss Stadtrat

1. Die Antwort auf die schriftliche Anfrage "Schönenwerdstrasse - wie weiter?" wird genehmigt und dem Parlament weitergeleitet.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Parlamentsdienste (als Antwort)
 - Geschäftsbereich Dienste
 - Abteilung Bevölkerung + Sicherheit
 - Abteilung Tiefbau

Erwägungen

Das Ressort Bevölkerung + Sport unterbreitet dem Stadtrat die Antwort auf die schriftliche Anfrage "Schönenwerdstrasse - wie weiter?" zur Weiterleitung an das Parlament.

Ausgangslage

Die nachfolgende schriftliche Anfrage von Stefan Kaufmann (SVP) ist am 15. Oktober 2020 beim Büro des Parlaments eingegangen:

Schriftliche Anfrage: Schönenwerdstrasse, wie weiter?

*Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, geschätzte Mitglieder des Stadtrates
Vor ca 8 Jahren wurde die Schönenwerdstrasse saniert und beruhigt. Nun müssen wir feststellen, dass sich das Konzept offenbar nicht bewährt, und der Verkehr weiter stark zunimmt, so dass es immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt. Ich bitte daher den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen.*

Wieviel Fahrzeuge benützen die Schönenwerdstrasse pro Tag?

Wie gross ist die Durchschnittsgeschwindigkeit, resp. wie viele Geschwindigkeitsübertretungen wurden bei den regelmässigen Kontrollen festgestellt?

Wie viele Unfälle mit Polizeirapport haben sich in den letzten 12 Monaten ereignet?

Wie viele Poller wurden in den letzten 12 Monaten umgefahren?

Die Schönenwerdstrasse ist ein Schulweg für die Jugendlichen vom Sack (Seegräben) nach Wetzikon und für die Kinder im Schulhaus Robank. Wie beurteilt der Stadtrat die Sicherheit auf diesem Schulweg?

Welche Möglichkeit sieht der Stadtrat, um diese Sicherheit zu verbessern?

Wäre es möglich, bei der Schönenwerdstrasse 43 einen Fussgängerstreifen zu errichten?

Wenn Nein, warum nicht?

Ist es möglich, bei den Verengungen den Vortritt per Signalisation zu regeln?

Ist es möglich, die Weiler Neubruch, Robank und Linggenberg mit 40 zu signalisieren?

In Aathal ist nach heutigem Wissen ein Baumarkt geplant, was unweigerlich zu Mehrverkehr führen wird. Sieht der Stadtrat eine Möglichkeit, die Schönenwerdstrasse vor diesem Mehrverkehr zu schützen?

Freundliche Grüsse

Stefan Kaufmann

Formelles

Die schriftliche Anfrage ist gemäss Art. 48 der Geschäftsordnung des Parlaments (GeschO Parlament) eine "Frage an den Stadtrat über einen in den Aufgabenbereich der Gemeinde fallenden Gegenstand". Sie ist gestützt auf Art. 49 GeschO Parlament innert drei Monaten seit der Zustellung schriftlich zu beantworten. Mit dem vorliegenden Beschluss ist diese Frist gewährt.

Beantwortung der schriftlichen Anfrage

Die schriftliche Anfrage "Schönenwerdstrasse - wie weiter" wird wie folgt beantwortet:
(Zuständig im Stadtrat Marco Martino, Ressort Bevölkerung + Sport)

Frage 1: Wieviel Fahrzeuge benützen die Schönenwerdstrasse pro Tag?

Von insgesamt 5 Messungen (durch die Bauabteilung) zwischen 2016 und 2020 auf der Höhe der Schönenwerdstrasse 26 wurden während 3 Messungen ein durchschnittlicher täglicher Verkehr (in beide Richtungen) zwischen 1'373 und 1'579 Fahrzeugen gemessen. Die anderen beiden Messungen erfolgten während Bauarbeiten an der Zürcher- bzw. an der Usterstrasse. Dabei betrug der durchschnittliche tägliche Verkehr (in beide Richtungen) 1'900 bzw. 2'361 Fahrzeuge.

Der V 85 (Höchste gefahrene Geschwindigkeit, welche von 85 % aller Verkehrsteilnehmenden eingehalten wurde) zeigt dabei Werte zwischen 43 km/h und 47 km/h.

Frage 2: Wie gross ist die Durchschnittsgeschwindigkeit, resp. wie viele Geschwindigkeitsübertretungen wurden bei den regelmässigen Kontrollen festgestellt?

Lediglich die Anzahl der Geschwindigkeitsübertretungen über einen bestimmten Zeitraum aufzuzählen, wäre wenig aussagekräftig. Deshalb nachstehend die Zahlen der letzten Messungen.

Datum	Zeitraum	Anz. Fahrzeuge	Übertretung in %
19.08.2020	11.20 - 12.30	157	0,637 % (1 Fahrzeug)
03.06.2020	09.00 - 10.55	199	Keine Übertretungen
31.12.2019	07.35 - 09.10	52	Keine Übertretungen
25.11.2019	11.20 - 12.25	52	Keine Übertretungen
27.08.2019	07.24 - 08.21	42	Keine Übertretungen
07.05.2019	08.42 - 10.05	53	Keine Übertretungen

Ein Blick in frühere Jahre zeigt ein ähnliches Bild (0 bis 2 Übertretungen). Bei der Messung mit der Semistationären Geschwindigkeitsmessanlage vom 7. bis 13. September 2018 wurden insgesamt 8'937 Fahrzeuge gemessen, aber keine Geschwindigkeitsübertretung festgestellt.

Frage 3: Wie viele Unfälle mit Polizeirapport haben sich in den letzten 12 Monaten ereignet?

In den letzten 12 Monaten (15. Oktober 2019 bis 15. Oktober 2020) sind 6 Unfälle polizeilich registriert worden (1 x Selbstunfall Fahrradfahrer, 3 x Poller angefahren, 1 x Streifkollision, 1 x Selbstunfall Personenwagen).

Frage 4: Wie viele Poller wurden in den letzten 12 Monaten umgefahren?

Der Unterhaltungsdienst hat im Jahr 2020 sechs Poller repariert und instand gestellt.

Frage 5: Die Schönenwerdstrasse ist ein Schulweg für die Jugendlichen vom Sack (Seegräben) nach Wetzikon und für die Kinder im Schulhaus Robank. Wie beurteilt der Stadtrat die Sicherheit auf diesem Schulweg?

Die Sicherheit u. a. für den Schulweg wird der Stadtrat im Rahmen des vorgesehenen Projekts (siehe Antwort auf Frage Nr. 6) prüfen.

Frage 6: Welche Möglichkeit sieht der Stadtrat, um diese Sicherheit zu verbessern?

Der Stadtrat wird die Schönenwerdstrasse gesamtheitlich prüfen und unter Berücksichtigung der komplexen Problemstellung ein entsprechendes Projekt ausarbeiten. Dabei werden alle möglichen Massnahmen sowie Chancen und Risiken inkl. Kosten und Nutzen geprüft. Aufgrund dieser 360°-Analyse wird der Stadtrat entscheiden, ob und wenn ja welche Massnahmen umgesetzt werden sollen und können.

Frage 7: Wäre es möglich, bei der Schönenwerdstrasse 43 einen Fussgängerstreifen zu errichten?

Die Markierung eines Fussgängerstreifens am fraglichen Ort ist nicht ausgeschlossen. Dafür wären aber die üblichen Voraussetzungen, d. h. genügende Sicht, Licht (Strassenbeleuchtung) sowie das Vorhandensein eines Warteraumes erforderlich. Dabei darf auch nicht vergessen werden, dass beim Vorhandensein eines Fussgängerstreifens nicht nur Kinder, sondern alle Personen (innerhalb 50 m) zwingend diesen Fussgängerstreifen benützen müssten. Die Details werden im Rahmen des anstehenden Projekts geprüft.

Frage 8: Wenn Nein, warum nicht?

-

Frage 9: Ist es möglich, bei den Verengungen den Vortritt per Signalisation zu regeln?

Die Signalisation "Dem Gegenverkehr Vortritt lassen" bzw. "Vortritt vor dem Gegenverkehr" ist grundsätzlich denkbar und wird im Rahmen des anstehenden Projekts geprüft.

Frage 10: Ist es möglich, die Weiler Neubruch, Robank und Linggenberg mit 40 zu signalisieren?

Eine Verkehrsbeschränkung im Sinne einer Herabsetzung der allgemeinen Höchstgeschwindigkeit ist nur gestützt auf ein vorgängig zu erstellendes Gutachten zulässig, welches belegt, dass diese Massnahme nötig, zweck- und verhältnismässig ist und keine anderen Massnahmen vorzuziehen sind. Die Herabsetzung der allgemeinen Höchstgeschwindigkeit wird der Stadtrat im Rahmen des anstehenden Projekts prüfen.

Frage 11: In Aathal ist nach heutigem Wissen ein Baumarkt geplant, was unweigerlich zu Mehrverkehr führen wird. Sieht der Stadtrat eine Möglichkeit, die Schönenwerdstrasse vor diesem Mehrverkehr zu schützen?

Offenbar ist auf dem Areal vor dem Bahnhof Aathal eine grössere Überbauung (mit Wohnungen, Ateliers für Kleingewerbe, ein Coop Bau und Hobby sowie ein Lebensmittelteil) geplant, deren Fertigstellung auf 2024/2025 geschätzt wird. Der Stadtrat sieht derzeit keine Möglichkeit, die Schönenwerdstrasse vor allfälligem Mehrverkehr zu schützen. Vorbehalten bleiben allfällige Massnahmen, welche sich aus dem geplanten Projekt ergeben.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Buri', is enclosed in a thin black rectangular border.

Stadtrat Wetzikon

Martina Buri, Stadtschreiberin